

J. M. Viertel, [16848]
Patent- und Künstlerstift-Fabrik,
 — bestehend seit 1853 —

Nürnberg.
 Grösstes Sortiment in allen mechanischen Stiften.

Die Filztuch- u. Tapetenschlauch-Fabrik
 v. H. G. Waldhelm, i. Hasserode b. Wernigerode a. Harz empf. sämtliche Sorten Filzef. Papierfabriken (baumwollene Trockenfilze sehr bill.) u. für Tapetenfabriken. [14762]

Verein Stralsunder Spielkarten Fabrik
 Wien 1873 Verd. Med. **STRALSUND** Berlin 1874 Dampfpreis
 Aktien-Gesellschaft
 früher: L. v. Osten, L. Houborn, T. Wegener.
 STRALSUND 1861
 D. L. D. M. D.
 empfehlen feinste und feine Spielkarten jeder Art.
 Quater gratis u. franco.

Holzmehl-Fabrik Marienthal
 Post- u. Telegraphenstation Kiefersfelden (Bay.)
 empfiehlt feinstes **Holzmehl** zu billigstem Preise. [17036]

Engl. Korkteppich (Linoleum), bewährter u. vorzüglicher Fussbodenbelag, direkt importirt von **Klinger & Heun, Siegmars.** [14220]

Beton-Bauten
 aus comprimirtem Portlandement-Beton nach eigenem System.
 Nürnberg 1882: Silberne Medaille.
Turbinen-Anlagen, Wehr-, Schleusen- und sonstige Wasserbauten, Dampfmaschinen- u. Transmissions-Fundamente etc. etc. unter Garantie.
 Ausführungen 1882 u. A.

Wasserbauten:
 Mech. B'Woll-Spinn- und -Weberei, Kaufbeuren. Cröllwitzer Aktien-Papierfabrik Cröllwitz (4 Turbinen). Stadtmühle F. Krietsch, Wurzen (3 Turbinen). Kunstmühle J. Suntheimer, Augsburg. Mech. Weberei am Fichtelbach, Augsburg.

Dampfmaschinen-Fundamente:
 Aktienpapierfabrik Aschaffenburg 200 Pferdekräfte. Zwirnerlei und Nähfadefabrik Augsburg 150 Pferdekräfte. Zwirnerlei und Nähfadefabrik Göggingen 170 Pferdekräfte. Baumwollspinnerei M. Ebenauer & Co., Hof 170 Pferdekräfte. Baumwollspinnerei M. Ebenauer & Co., Hof 230 Pferdekräfte. Gustav Schäufler'sche Papierfabrik, Heilbronn a. N. 270 Pferdekräfte.

Bassins, Reservoirs etc.
 Zwirnerlei und Nähfadefabrik Augsburg (Bleichbassins). München-Dachauer Papierfabrik, Dachau (Holländer). Königl. Festungs-Ingenieur-Direktor Ingolstadt (Bassinsbauten). Zwirnerlei und Nähfadefabrik Göggingen (Speisewasserbassins) etc. etc. [16260]

Thormann Schneller & Co., Augsburg.

Sämmtliche Maschinen und Apparate für
Stroh- & Holz-Stoff- sowie für Pappen- & Papierfabrikation
 nach neuester Construction liefert die [16778]
Maschinen-Fabrik von Theodor Bell & Cie.
 in **Kriens bei Luzern (Schweiz).**

Karl Krause, Leipzig,
 empfiehlt seine
Kalander.



Kalander I.
Leistungsfähigkeit:
 (je nach Format) 1200—1600 Bogen,
2 mal satinirt, pro Stunde.



Kalander II.
Leistungsfähigkeit:
 (je nach Format) 1200—1600 Bogen,
4 mal satinirt, pro Stunde.

Mit Preisen und jeder gewünschten Auskunft stehe gern zu Diensten.

— Zeugnisse: —

Hierdurch bescheinigen wir Ihnen gern, dass wir mit dem uns vor zwei Jahren gelieferten sechs-walzigen Kalander durchaus zufrieden sind, und dass derselbe unsere Erwartungen sogar bedeutend übertraffen hat.

Der Kalander satinirt bei ordnungsmässigem Anlegen auch die schwächsten und schlechtesten Papiere vollständig faltenlos und glebt in der ganzen Breite eine vorzügliche, ganz gleichmässige Satinage bei leichter wie starker Belastung, was auf die Eigenartigkeit dieser Konstruktion zurückzuführen ist.

Besonders hervorheben möchten wir, dass dieser Kalander zum Betriebe recht wenig Kraft erfordert und dass wir diesem, einem vierwalzigen Kalander gegenüber, den wir noch besitzen, den Vorzug geben, so dass wir nicht anstehen, den Krause'schen Kalander unseren Herren Kollegen angelegentlich zu empfehlen.

Leipzig, den 30. März 1883.
 P. S. Derselbe satinirt je nach dem Format zwei bis drei Rles pro Stunde.
 Ihr Geehrtes vom 4. cr. höh. erwidern, bestätigen wir Ihnen gern, dass die beiden uns von Ihnen gelieferten Kalander (ein 3- und ein 4-walziger) sich zum Satiniren von Roh- und Streichpapier vorzüglich eignen und wir mit deren Funktionirungen ausserordentlich zufrieden sind.
Leipzig-Rendnitz, 13. April 1883.

Auf Ihren Wunsch bezeugen wir hiemit gerne, dass der uns im Januar vorigen Jahres gelieferte dreiwälzige Kalander zu unserer vollen Zufriedenheit arbeitet.
Forbach i. Lothr., 11. Januar 1883.
 Mit Vergnügen beziehe ich mich, Ihnen mitzutheilen, dass der „Kalander“, welchen ich von Ihnen im November 1880 kaufte, vollkommen gut funktionirt und keinen Tadel verdient.
 Derselbe arbeitet exakt und satinirt in der ganzen Breite bei hohem Glanz vollständig faltenlos.
Warschau, den 11. April 1881.

Meine Kalander lieferte ich in den letzten Jahren an folgende Firmen:

<p>Altenburg. Gebr. Wohlfarth (2 Stück).</p> <p>Barcelona. Carlos Bloss (2 Stück).</p> <p>Berlin. Frz. Ehardt, Ed. Krause, Otto Lange, Gebr. Unger.</p> <p>Breslau. Wiener & Pokorni.</p> <p>Forbach i. Lothr. Gebr. Adt.</p> <p>Gerona. Massagner & Salleti.</p> <p>Jönköping. Jönköpings Tändsticksfabrik.</p>	<p>Jyväskylä. Weilin & Göös.</p> <p>Kopenhagen. Nielsen & Lydecke.</p> <p>Leipzig. Otto Dürr, Fischer & Wittig, F. W. Garbrechts Nachf., Harazin & Schmidt, Jul. Klinkhardt, Jul. Manser, Carl Marquart, Najork & Praetorius (2 Stück), Wezel & Naumann (2 Stück).</p> <p>San Juan las Fontas. Torras Herms.</p>	<p>Stockholm. Alb. Bonnier, Iwan Hüggeström, Family Journalens Boktryckeri, Actiebolag, A. L. Normans Boktryckeri, Actiebolag, P. A. Norstedt & Söner.</p> <p>St. Petersburg. Ed. Hoppe & Co.</p> <p>Stuttgart. Carl Hoffmann, Hrn. Schöndeln.</p> <p>Warschau. Jos. Unger.</p>
---	--	---